

MUSIKKURSWOCHEN AROSA 2009

18. PANFLÖTENFESTIVAL vom 12. - 18. Juli 2009

Allgemeine Informationen

Seminarleitung: George (Joeri) Murk, Langnau a/Albis

Die Kurse richten sich an Jugendliche und Erwachsene, Anfänger (1/2 Jahr) und fortgeschrittene Panflötenspieler.

Unterricht

Mo - Fr, jeweils 9.00 - 12.10 Uhr und 14.30 - 17.40 Uhr, je 5 Lektionen zu 50 Min./Tag.

Es ist nicht möglich, in anderen Klassen zu schnuppern, da die KursteilnehmerInnen dadurch gestört werden. Es wird kein Einzelunterricht angeboten.

Nach Eingang der Anmeldungen werden Leistungsgruppen gebildet.

Anmeldeschluss: 31. Mai 2009. Ende Juni werden die Einteilungen schriftlich bekannt gegeben.

Seminarbeginn mit Empfangsapéro: Sonntag, 12. Juli 2009, 18.00 Uhr, Waldhotel

Abreise: Samstag, 18. Juli 2009 morgens

Kursübersicht

1a	Interpretation und Technik in Rum. Folklore: Radu Nechifor aus "ROMANZEN" (Neuerscheinung)	oder	1c	Technik "10 Minuten-Training" : Peder Rizzi
1b	Interpret. von Doinas: Cédric Monnin		1d	Interpretation Klassik (nur Fortgeschrittene) mit vorbereiteten Melodien: Peder Rizzi
1e	Interpretation und Technik in Klassik (leicht - mittel) mit Jacob Schenk	oder	1g	Interpretation und Technik 2-stimmiger Melod. (leicht - mittel) mit Walter Bucheli
1f	Interpretation und Technik in Klassik, Folklore und Pop mit Käthi Kaufmann		1h	Interpretation Irish Folk (leicht - mittel) mit Claudia De Franco
2a	Interpretation zum Vertiefen der Lektion 1a bis 1h mit verschiedenen Lehrern			
	An Stelle von 1 und 2a	oder	2b	Bass-Kurs mit Jörg Frei (2 Lektionen)
			2c	Blues-Kurs mit Jörg Frei (2 Lektionen)
3a	Korrepetition mit selber vorbereiteten Melodien mit verschiedenen Begleitern	oder	3b	Korrepetition unvorbereiteter Melodien die am Kurs bestimmt werden aus Folklore und Unterhaltung mit verschiedenen Begleitern
4	Chorspiel für Anfänger und Fortgeschrittene mit Lise-Anne Schwander und Felix Kölla			
5a	Rhythmik- und Tanzkurs mit Jon Micu	oder	5b	Improvisations-Kurs I für Anfänger
			5c	Improvisations-Kurs II + III (Vorbedingung: Kurs I bereits besucht) mit W. Wettstein
5d	Interpretation lateinamerikanischer Volksmusik mit Dr. Gregorio Tissera aus Rosario, Argentinien			

Unbedingt 1. und 2. Wahl angeben. Falls die 1. Wahl ausgebucht ist, wird die 2. Wahl zugeteilt.

Es kann nur je eine Lektion aus jeweils Nr. 1 a-h, 2, 3 a-b, 4 und 5 a-d gebucht werden, maximal 5 Lektionen. Die Kursgebühren sind unabhängig von der Anzahl belegter Kurse. Wer nicht alle fünf Lektionen belegen will, kann ohne Reduktion der Kursgebühr die übrige Zeit zum üben einsetzen.

Auf Anfrage werden während der Arosawoche Tenor- und Basspanflöten gratis zur Verfügung gestellt.

Kursbeschreibung

1a. Interpretation und Technik in rum. Folklore (Anfänger und Fortgeschrittene): Täglich eine Lektion. An rumänischen Melodien aus „ROMANZEN FÜR ALISA“ wird gezeigt, welche Spieltechnik eingesetzt werden kann mit Anweisungen über Haltung, Atmung, Ansatz, Zungenschlag-, Halbton-, Vibrato- und Verzierungstechniken.

Kursleiter: Radu Nechifor (Radu ist am Deutsch lernen)

1b. Interpretation von bekannten Doinas (Anfänger und Fortgeschrittene): Täglich eine Lektion. Es wird aus dem neu erschienenen Heft „DOINAS“ gezeigt, wie Doinas gefühlvoll gespielt werden.

Kursleiter: Cédric Monnin (Cédric übt sich in der deutschen Sprache)

1c. Technik „10 Minuten Training“ (Anfänger und Fortgeschrittene): Täglich eine Lektion. Arbeit an grundsätzlichen Elementen des Panflötenspiels.

Lehrmittel: „10 Minuten-Training“ von Peder Rizzi

Kursleiter: Peder Rizzi

1d. Interpretation Klassik (nur Fortgeschrittene): Täglich eine Lektion. Inhalt: Anhand den vom Schüler vorbereiteten Melodien wird die musikalische Gestaltung im klassisch orientierten Panflötenspiel gelehrt.

Stoff: Selber vorbereitete Spielstücke aus Divertimento I, II und III

Kursleiter: Peder Rizzi

1e. Interpretation Klassik (Anfänger und Fortgeschrittene): Täglich eine Lektion. Anhand klassischer Melodien (leicht, mittel und schwer) aus „LEICHTE KLASSISCHE STÜCKE“ und „8 KLASSISCHE STÜCKE FÜR PANFLÖTE“ werden Haltung, Atmung, Zungenschlag, Vibrato und Halbtontechnik, gezeigt.

Kursleiter: Jakob Schenk

1f. Interpretation Klassik, Folklore und Pop: Täglich eine Lektion. Anhand klassischer-, Folklore- und Pop Melodien wird gezeigt, welche Spieltechniken und Interpretationsmöglichkeiten eingesetzt werden können mit Anweisungen über Haltung, Atmung, Tonqualität, Intonation, Dynamik und Agogik um eine Melodie so zu spielen, dass sie „unter die Haut geht“.

Kursleiterin: Käthi Kaufmann

1g. Interpretation Klassik: Interpretation und Technik mit ein- und zweistimmigen Melodien (leicht - mittel)

Kursleiter: Walter Bucheli

1h. Interpretation Irish Folk, ein- und zweistimmige Melodien (leicht - mittel)

Kursleiterin: Claudia De Franco

2a. Interpretation zum Vertiefen der gelernten Spieltechnik: In einer weiteren Lektion vertiefen die TeilnehmerInnen in kleinen Schritten die gelernten Spieltechniken aus den Kursen 1a bis 1h.

Kursleiter: Umberto Miotti, George (Jöri) Murk

An Stelle der Interpretationskurse 1 und 2:

2b. zwei Lektionen Bass-Kurs: Sie lernen täglich während 2 Lektionen das Spiel auf grossen Panflöten. **Kursleiter: Jörg Frei**

2c. zwei Lektionen Blues-Kurs: Sie lernen täglich während 2 Lektionen das Spiel von Blues-Melodien auf der Panflöte. **Kursleiter: Jörg Frei**

3a. Korrepetition mit vorbereiteten Melodien: Es werden Melodien bearbeitet, welche die Kursteilnehmer **selber einstudiert haben und bereits spielen können**. Hier wird gelernt, mit einem Begleiter die Melodie zu gestalten, um sie Zuhörern vortragen zu können. Für diese Stunden muss der Kursteilnehmer für den Begleiter unbedingt Begleitnoten mitbringen. Die Werke werden nach stilistischen und gestalterischen Gesichtspunkten erarbeitet.

Kursleiter: Karl Kipfer (Orgel und Klavier), Gheorghe Ciolac (Klavier), Mathias Inauen (Klavier), Dana Freioua (Klavier), Georg Masanz (Orgel), Yuki Soh-Bucheli, (Klavier)

3b. Korrepetition unvorbereiteter Melodien aus Folklore und Unterhaltung: Die von den Kursleitern ausgeteilten Melodien werden gemeinsam einstudiert.

Kursleiter: Julian Jantea (Akkordeon), Dana Freioua (Klavier), Rudi Ersek (Klavier), Bernhard Hörler (Klavier)

4. Chorspiel für Anfänger und Fortgeschrittene: Die mehrstimmig einstudierten Melodien werden am Ende der Woche gemeinsam vorgetragen.

Kursleiter: Lise-Anne Schwander und Felix Kölla

5a. Rhythmik- und Tanzkurs: Anhand traditioneller rumänischer Melodien werden die Rhythmen und Tanzschritte einstudiert.

Kursleiter: Jon Micu

5b. Improvisations-Kurs I für Anfänger: Täglich während 2 Lektionen lernen die Hemmung „frei zu spielen“ abzubauen und den Gefühlen mit der Panflöte Ausdruck zu geben.

Kursleiter: Werner Wettstein

5c. Improvisations-Kurs II für Fortgeschrittene: für TeilnehmerInnen, die den Kurs I bereits besucht haben. **Kursleiter: Werner Wettstein**

5d. Interpretation südamerikanischer Melodien: Sie lernen mit dem argentinischen Musiker, Arzt und Musiktherapeuten **Dr. Gregorio Tisera** südamerikanische Melodien zu spielen. Er begleitet Sie auf der Gitarre oder dem Charango.

Kursleiter

Bucheli Walter, Schweizer Panflötist, lebt in Japan, genoss klassische Gesangsausbildung, machte Tourneen durch USA, Kanada und Europa.

Ciolac Gheorghe studierte am Konservatorium Gheorghe Dima in Klausenburg und schloss 1973 mit dem Diplom ab. Er spielt in verschiedenen Formationen mit und unterrichtet an der Musikschule in Fürth, Deutschland.

Ersek Rudi Musiker und Alleinunterhalter aus der Tschechei, spricht deutsch.

Frei Jörg, Kaufmann Käthi, Umberto Miotti und De Franco Claudia unterrichten seit vielen Jahren an verschiedenen DAJOERI-Panflötenschulen in der Schweiz und entwickelten eine rege Konzerttätigkeit.

Freioua Dana, Pianistin, lebt in der Tschechei und ist Alleinunterhalterin, spricht deutsch.

Hörler Bernhard studierte an der Musikakademie Zürich. Seit 1984 ist er als Organist an der kath. Kirche St. Mauritius Oberengstringen tätig und seit 1994 Hauptorganist an der kath. Stadtkirche St. Agatha Dietikon/ZH. Er arbeitet als Musikpädagoge für Tasteninstrumente in Merenschwand.

Jantea Julian ist rumänischer Akkordeonist und spielt in verschiedenen Ensembles in ganz Europa.

Inauen Mathias ist Organist und Chorleiter an der Pauluskirche in Luzern.

Kipfer Karl, war Organist an der Stadtkirche Zofingen und Leiter der dortigen Musikschule. Durch seine Zusammenarbeit mit verschiedenen Panflötenspielern entwickelte er ein grosses Verständnis für dieses Instrument.

Kölla Felix ist Musiker, Bandleader und Begleiter von verschiedenen Formationen.

Masanz Georg ist Organist in Nussbaumen (AG) und Kirchdorf. An der Musikhochschule Luzern ist er Professor für Improvisation an der Orgel. Im Zusammenspiel mit verschiedenen Panflötisten entwickelte er ein grosses Verständnis und Einfühlungsvermögen für dieses Instrument.

Micu Jon ist Berufsmusiker (Taragotist und Sänger) aus Rumänien und spielt in verschiedenen Ensembles in ganz Europa.

Monnin Cédric, Panflötist aus Neuchâtel, hatte Unterricht bei Gheorghe Zamfir und Simion Stanciu.

Murk Jöri ist Heilpädagoge und der Gründer der DAJOERI-Panflötenschulen sowie des DAJOERI-Panflötenbaus.

Nechifor Radu, rumänischer Panflötist, begann sein Panflötenstudium 1992 an der Musikhochschule in Sibiu und wurde danach von Gheorghe Zamfir am Konservatorium Bukarest in die Geheimnisse des Panflötenspiels eingeweiht. Heute unterrichtet er an der Musikschule Sibiu Panflöte und hat an mehreren Festivals den 1. Preis erspielt.

Rizzi Peder schloss 1982 seine Musikausbildung mit dem Klarinettdiplom und dem 1. Preis für Musikpädagogik ab. Seit 1983 ist er Lehrbeauftragter am Lehrerseminar in Küssnacht und seit 1987 am

Konservatorium in Zürich. Als freischaffender Musiker wirkt er in versch. Formationen als Solist.
Schenk Jacob lernte bei Nicolae Pirvu das Panflötenspiel an der Hochschule der Künste Amsterdam in Hilversum.

Schwander Lise-Anne unterrichtet seit vielen Jahren an verschiedenen DAJOERI-Panflötenschulen in der Schweiz und leitet den DAJOERI-Panflötenchor Zürich.

Dr. Tisera Gregorio ist Arzt, Musiker und Sänger, in Argentinien geboren und aufgewachsen und spricht fließend Deutsch. Er spielt die spanische Gitarre sowie verschiedene, typisch lateinamerikanische Instrumente: z.B. "charango" (kleine 10-saitige Gitarre, dessen Resonanzkörper aus dem Panzer eines Gürteltieres hergestellt ist), "quena" (vorkolumbianische Flöte aus Schilfrohr ohne Mundstück), "siku" oder "zampoña" (südamerikanische Panflöte) und "bombo legüero" (traditionelle argentinische Trommel).

Der Workshop bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, die wichtigsten Aspekte der Volks- und der populären Lateinamerika-Musik zu verstehen und zu lernen.

Wettstein Werner unterrichtet Panflöte an der Volkshochschule Wynental.

Yuki Soh-Bucheli: klassische Pianistin, Abschluss am Kunitachi Music College in Japan. Sie besitzt die Fähigkeit zu improvisatorischen Ausbrüchen.

Kursgebühren (ohne Übernachtung):

Bei Übernachtung in einem der untenstehenden Kurshotels	Fr.	600.--
Bei Übernachtung ausserhalb eines Kurshotels	Fr.	750.--
Ermässigung für Schüler und Lehrlinge	Fr.	100.—

Unterkunft und Preise der Kurshotels (Preisänderungen vorbehalten):

(Übungszeiten in allen Hotels: 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr)

Waldhotel National: 6 Tage Halbpension zu Fr. 780.--, Einzelzimmerzuschlag: Fr. 10.--/Tag, Verlängerung 1 Tag Halbpension zu Fr. 100.-- im Doppel- und Fr. 110.-- im Einzelzimmer.

Hotel Hohe Promenade: 6 Tage Halbpension zu Fr. 630.--
Einzelz. Zuschlag: Fr. 15.--/Tag, Doppelz. mit Balkon zur Alleinbenützung: Zuschlag Fr. 30.--/Tag

Hotel Streiff: 6 Tage Halbpension zu Fr. 630.--, Einzelzimmerzuschlag: Fr. 15.--/Tag
Doppelzimmer mit Balkon zur Alleinbenützung: Zuschlag Fr. 30.--/Tag.
Die Kursräumlichkeiten können zu Fuss in 10 Minuten erreicht werden.

Hotel BelArosa: 6 Tage Halbpension zu Fr. 780.-- Einzelzimmerzuschlag: Fr. 20.--/Tag,

Die vergünstigten Hotelpreise gelten nur, wenn die Buchung über diese Kursanmeldung erfolgt.
Wer sich bis Ende Februar 2009 anmeldet und nach Erhalt der Rechnung innert 10 Tagen einzahlt, erhält eine Kursermässigung von Fr. 40.-- (Frühanmelderabatt)

Die Teilnehmer erhalten vom Kulturkreis Arosa eine Bestätigung ihrer Anmeldung mit detaillierten Unterlagen. Nach dieser Bestätigung gilt die Anmeldung beidseitig als definitiv. Weitere Auskünfte erteilt der Seminarleiter:

George (Jöri) Murk, Wildenbühlstrasse 53, 8135 Langnau a/A
Tel. G: 044 713 36 06, Fax: 044 713 36 33, www.dajoeri.com / info@dajoeri.com

Anmeldeschluss: 31. Mai 2009

Anmeldung Panflötenfestival Arosa 12. - 18. Juli 2009

Füllen Sie diesen Fragebogen bitte sehr genau aus, damit wir Ihre Wünsche berücksichtigen können. Kurs- und Hotelanmeldung bitte an Jöri Murk, Wildenbühlstr. 53, CH-8135 Langnau a/A senden.

Anfänger (ca. 1/2 – 3 Jahre Spieldauer) Fortgeschritten (ca. ab 4 Jahre)

Ich spiele seit Jahren Panflöte und bin/war in Ausbildung bei _____

Ich melde mich für folgende fünf Lektionen an: (je eine Lektion von 1 bis 5 auswählen)

Bitte unbedingt 1. und 2. Wahl mit Zahlen angeben, wenn Kurse mit 1. Wahl voll sind, wird 2. Wahl zugeteilt

-
- | | | | |
|----|---|------------------------------------|------|
| 1a | <input type="checkbox"/> Interpret. rum. Folklore (eine Lektion) | <input type="checkbox"/> Nechifor | oder |
| 1b | <input type="checkbox"/> Interpretation von Doinas (eine Lektion) | <input type="checkbox"/> Monnin | oder |
| 1c | <input type="checkbox"/> Technik "10 Min. Training" (eine Lektion) | <input type="checkbox"/> Rizzi | oder |
| 1d | <input type="checkbox"/> Interpret. Klassik, nur Fortgeschrittene (eine Lektion) | <input type="checkbox"/> Rizzi | oder |
| 1e | <input type="checkbox"/> Interpret. Klassik, leicht-mittel-schwer (eine Lektion) | <input type="checkbox"/> Schenk | oder |
| 1f | <input type="checkbox"/> Interpret. in Klassik, leicht-mittel (eine Lektion) | <input type="checkbox"/> Kaufmann | oder |
| 1g | <input type="checkbox"/> Interpret. 2-stimm. Melodien, leicht-mittel (eine Lektion) | <input type="checkbox"/> Bucheli | oder |
| 1h | <input type="checkbox"/> Interpret. Irish Folk, leicht-mittel (eine Lektion) | <input type="checkbox"/> De Franco | |
-
- 2a Interpretation (Vertiefungslektion)
rum. Folklore oder Klassik bei Miotti Murk
-

An Stelle von Interpretation 1 und 2

2b Basspanflötenkurs (zwei Lektionen) bei Jörg Frei

oder

2c Blues-Kurs (zwei Lektionen) bei Jörg Frei

3a Korrepetition mit vorbereiteten Melodien (bitte 1. und 2. Wahl mit Zahlen angeben)

Klassik oder Rum. Folklore

Kipfer Ciolac Inauen Dragomir Masanz Yuki Soh

oder

3b Korrepetition unvorbereiteter Melodien Internationale Folklore/Unterhaltung

Jantea Dragomir Ersek Hörler

4 Chorspiel mit L.-A. Schwander und F. Kölla (Anfänger und Fortgeschrittene)

Ich spiele folgende Panflöten: Sopran Alt Tenor Bass Subbass Kontrabass

Ich möchte eine Tenor- / Basspanflöte während der Kurswoche gratis leihen

5a Rhythmik- und Tanzkurs (Jon Micu) oder

5b Improvisationskurs I (Werner Wettstein) oder

5c Improvisationskurs II + III Bedingung: Kurs I absolviert (Werner Wettstein) oder

5d Interpretation lateinamerikanischer Melodien (Dr. Gregorio Tisera)

Hotelreservation

Die vergünstigten Hotelpreise gelten nur bei Buchung über diese Kursanmeldung.

Ich möchte vom Pauschal-Arrangement profitieren und übernachte im (bitte ankreuzen):

Waldhotel National Hotel Hohe Promenade Hotel Streiff Hotel BelArosa

Doppelzimmer mit: (Name) _____

Doppelzimmer (Zimmerpartner/in wird von uns zugeteilt)

Einzelzimmer mit angegebenem Zuschlag

Ich verzichte auf ein Pauschal-Arrangement und organisiere die Übernachtung selbst.

Falls das gewünschte Hotel ausgebucht ist, wird ein anderes Kurshotel vermittelt.

Ich habe Anrecht auf eine Studentenermässigung (bitte Ausweiskopie beilegen).

Wie sind Sie auf die Musik-Kurswochen Arosa gestossen? _____

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ Ich spiele seit _____ Jahr(en) Panflöte

PLZ/Ort: _____ Jahrgang: _____ e-mail: _____

Tel. Privat: _____ Tel. Geschäft: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Ich melde _____ Begleitperson(en) für das Pauschal-Arrangement im gleichen Hotel an.

Name(n): _____

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Teilnehmer erhalten vom Kulturkreis Arosa eine Bestätigung ihrer Anmeldung mit detaillierten Unterlagen. Nach dieser Bestätigung gilt die Anmeldung beidseitig als definitiv.

Weitere Auskünfte:

Jöri Murk, Wildenbühlstrasse 53, CH-8135 Langnau a/A, Tel. 044 713 36 06, Fax: 044 713 36 33, www.dajoeri.com, info@dajoeri.com

Anmeldeschluss: 31. Mai 2009

Wer sich bis Ende Februar 2009 anmeldet und die Kursgebühr innert 10 Tagen bezahlt, erhält eine Kursermässigung von Fr. 40.00